

PRESSEINFORMATION

Oktober 2007

Anzahl der Seiten: 3

Hess Natur –Textilien GmbH
Marie-Curie-Straße 7
D-35510 Butzbach

Verena Kuhnert
-Pressesprecherin-

Tel. +49 6033/991-254
Fax +49 6033/991-7120

verena.kuhnert
@hess-natur.de

www.hess-natur.de



Wilde Kleider

Modische Kunst aus Bio-Baumwolle

Hamburg Ein Kleid aus Baumwolle schmückt den Eingangsbereich des neuen Hess Natur Shops in Hamburg. Das wäre soweit nicht ungewöhnlich für einen Modeanbieter, wäre das Modell nicht zwei Meter hoch und über und über mit Baumwollsamensamen, -fasern und -blüten geschmückt. Das Kunstwerk stammt von der Berliner Textilkünstlerin Beatrice Oettinger. Für Hess Natur hat sie das Kleid aus Bio-Baumwolle eigens entworfen, das die verschiedenen Entwicklungsstadien dieser besonderen Naturfaser symbolisiert und bei dem wilde Pflanzen wie Hagebutte, Waldrebe, Robinie und Wiesenflockenblumen sowie Gräser und Hopfen farbige Akzente setzen.

Geschäftsführer:
Katrin Kinza
Wolf Lüdge

AG Friedberg HRB 6166
USt-Nr. 112/5700/0062
Ust-IdNr. DE814552723

HypoVereinsbank
BLZ 503 201 91
Konto 840 732 0

Dresdner Bank
BLZ 500 800 00
Konto 700 860 000

Die Textilkünstlerin Beatrice Oettinger streift fast täglich durch die Berliner Brachlandschaften auf der Suche nach wilden Pflanzen. Diese näht oder wirkt oder bäckt sie in Stoff – in Kleider oder Hüllen, untragbar oder tragbar. Damit folgt sie alten, zum Teil vergessenen Traditionen: Auf der ganzen Welt wurden Pflanzen in Kleidung eingenäht und zu bestimmten Festtagen werden Figuren aus Brotteig geformt und gebacken. Ihre „wilden Kleider“ sind übersät mit dem verschwenderischen Luxus von all den Materialien: Gräsern, Samen, Blüten, Moos, Rinden... mit denen die Natur ihre Blüten treibt. Jede Kleiderhülle ist einzigartig - Ausdruck eines Augenblicks, einer Jahreszeit, eines Spaziergangs - alchemistisch vermengt und geformt - für Inspirationen gemacht. In ihren Kleiderhüllen glaubt man manchmal den Saum zu ahnen von den großartigen Stoffen aus denen uralte Mythen gewoben sind: den Zaubergürtel Freyas, das Ährenkleid Marias, die sieben Stolen der Isis, das Federkleid Heras. „Kleider sind nicht nur aus Stoff – sie sind lebender „Stoff“, der Geschichten erzählt, der erinnert, der auflädt, berührt, heilt, verzaubert, verführt“, so Beatrice Oettinger.

Hess Natur hat der Künstlerin eine riesige Kiste mit roher Baumwolle in die Werkstatt gestellt: Samen, Blüten, Fasern. Damit hat Beatrice Oettinger ein Kleid entstehen lassen, das die sinnliche Materialität der Baumwolle mit den Pflanzen, Samen und Früchten unserer westlichen Kultur verwebt - symbolisch, spielerisch und märchenhaft zugleich.

Beatrice Oettinger

- Geboren 1961 in Nürnberg
- Diplom der Kulturwissenschaft und ästhetischen Kommunikation
- Seit 2003 textile Anziehungsobjekte und Accessoires, Kostüme für Theater, Tanz, Event
- 2004 Grassimesse Leipzig
- 2005 Designmesse Köln, Zeughausmesse Berlin
- 2006 textil-art Berlin

www.artspotting.net
